

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2013-01-15

Dezernat/ Amt: I / Amt für
Hauptverwaltung
Bearbeiter/in: Herr Andreas Ruhl
Telefon: 545 - 1300

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

01362/2013

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss
Ausschuss für Finanzen
Hauptausschuss
Stadtvertretung

Betreff

IT-Strategie der Landeshauptstadt Schwerin - Schwerpunkt Stadtverwaltung

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung nimmt die beigefügte IT-Strategie der Landeshauptstadt Schwerin Fortschreibung 2013 – Schwerpunkt Stadtverwaltung - zur Kenntnis.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Am 31.05.2010 hat die Stadtvertretung die IT-Strategie der Landeshauptstadt Schwerin – Schwerpunkt Stadtverwaltung zur Kenntnis genommen. Aufgrund der Veränderung von Rahmenbedingungen ist eine Fortschreibung notwendig: Dazu zählen zum einen zunehmende IT-spezifische Rechtspflichten (Nationales Waffenregister, Elektronischer Personalausweis, Deutsches Verwaltungsdienstverzeichnis, Online-Vergabe u. v. m.). Zum anderen sind hier gesellschaftliche Entwicklungen im Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien relevant (Soziale Netzwerke, zunehmender elektronischer Informationsaustausch, steigender gesellschaftlicher Bedarf in Bezug auf medienbruchfreie Online-Verwaltungsdienste etc.). Schließlich zählt die Modernisierung der IT-Infrastruktur in Verbindung mit der Digitalisierung von Prozessen zu den wenigen Handlungsansätzen, die zumindest in Teilbereichen Antworten auf schwindende kommunale Ressourcen geben. Vor diesem Hintergrund wurde die IT-Strategie neu konzipiert. Schwerpunkt ist die Digitalisierung von Prozessen. Sie umfasst auch eine Anpassung von Regelungen im innerbehördlichen Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien. Darüber hinaus wurden Instrumente für ein entsprechendes Controlling eingefügt. Eine komprimierte Darstellung der geplanten Vorhaben ist in Form einer Ablauf- und Zeitplanung als Anlage 5 bzw. 6 eingefügt.

Die in der beigefügten Strategie beschriebenen Inhalte sind mit dem städtischen IT-Dienstleister Schweriner IT- und Servicegesellschaft (SIS GmbH) abgestimmt.

2. Notwendigkeit

Die sich verändernden Rahmenbedingungen der Stadtverwaltung Schwerin machen eine Fortschreibung unabdingbar.

3. Alternativen

keine

4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien

keine

5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

keine

6. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität

Die Strategie hat keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen. Sofern Maßnahmen beschrieben sind, die mit finanziellen Aufwendungen einhergehen, sind diese zum Gegenstand der jeweiligen Haushaltsberatungen zu machen.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: keine

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt:

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

Anlagen:

IT-Strategie der Landeshauptstadt Schwerin – Schwerpunkt Stadtverwaltung

gez. Angelika Gramkow
Oberbürgermeisterin